

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 16 (1902)**

243 (17.10.1902)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-311301](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-311301)







**Bürgerverein Schortens.**

\* \* **Einladung** \* \*

zu dem am Sonntag den 19. Oktober im Saale des  
Herrn Janssen in Schortens stattfindenden

**9. Stiftungsfeste**

bestehend aus musikalischen Vorträgen u. Ball.  
Anfang 5 Uhr. **Das Komitee.**

**Preisliste.**

Neue grüne Erbsen . . . Pfd. 14 Pf.	ff. obfr. Bauern-Rümmelkäse Pfd. 25 Pf.
Neue grüne Erbsen . . . " 14 "	Roumälkäse . . . " 30 "
Weiße Erbsen . . . " 15 "	Biscuits Garzer Käse 4 Stück 10 "
Bunte Bohnen . . . " 18 "	Süßen Holland. Rahmkäse Pfd 60 "
Weiße Bohnen . . . " 18 "	Neue Seliganten . . . Stück 5 "
Mährische Linsen . . . " 15 "	Neue Pfefferkörner . . . Pfd. 50 "
Feinster Spitz-Weis . . . " 20 "	Beff. v. Dillens Kaffee-Essen, D. 25 "
Sago . . . " 28 "	Krepps Maly-Kaffee . . . Pfd. 35 "
Roore's Osefemel, Pack . . . " 28 "	Waggl zum Nachfüllen 70 gr 40 "
1/2 Pfd. enth. 25 Pf., 2 Pack. 45 "	Feinste Margarine, besser Gefäß . . . " 50 "
Osefemelen . . . Pfd. 20 "	für Schmalz, Pfd. 50, 60 u. 70 "
Osefemelen . . . " 20 "	Amerikanisches gefalztes . . . " 55 "
Feinster entöltter Kaffee . . . 120 "	R. n. Kaffee . . . Pfd. 55 "
Die fe. importierten Malaga . . . " 20 "	Opfmann's Corno-Süße Schokolade 20 "
Portwein . . . Flasche 100 "	Deffmann's Silberglanz-Süße . . . 17 "
Dr. Costers Bod. und . . . Pfd. 28 "	Feinste Reis-Milch . . . " 25 "
sämmtl. Puddingpulver Pack. 8 "	Kartoffelmehl . . . " 18 "
Garzer Douzebohnen 10 Pfd. 40 "	Borax . . . " 25 "
Feur-über Pack 7 Pf., 3 Pack. 20 "	Bläselkammern . . . 50 Stück 25 "
Feinste Diamant-Milch . . . " 25 "	Blau-Kerze St. 8 Pf., 2 St. 15 "
große Schachtel Nr. 10 . . . 5 "	Weiße Kleinseife 13 . . . 25 "
Emaline, kleine Schachtel . . . 8 "	Weiße Schmierseife . . . Pfd. 20 "
große Schachtel . . . 20 "	Soda . . . " 4 "

**Winterkartoffeln in vorzügl. Waare (Daberu. magnum bonum)**  
per Zentner 2,30 Mark.

Kühe nicht angeführten Marken in nur bester Qualität zu den billigsten Preisen, jedoch ohne Rabatt und nur gegen Baar.

**J. Herbermann, Neubremen.**

**M. Jacobs, Bant.**

**Riesen-Auswahl!**

**Herrn - Paletots**  
in allen erdenklichen Stoffen, Facons und Farben, 7,50, 10,75, 13, 16, 20, 22,50 bis 45 M.

**Herrn-Loden-Joppen**  
warm gefüttert, mit großem Ueberschlag 3, 3,50, 4,50, 5,80, 7 bis 15 M.

**M. Jacobs, Bant.**

**Photographisches Atelier Aug. Iwersen**

Willelmshaven, Marktstr. 34,

Stadttheil-Ges. d. G. Bahnhofsstr., gegenüber dem Bahnhofshotel  
Größtes und modernstes Atelier am Plage. — Sondere Arbeit  
Spezialität: Große Vereinsgruppen im Atelier.

**Empfang eine Ladung Winterkartoffeln**  
magnum bonum, und empfehle solche zu Tagespreisen.  
Kohlenhändler **C. Bruns, Bant.**

== **Kaufhaus** ==

**J. Margoniner & Co.**

Nach beendetem Umbau  
ist unsere Abtheilung

**Haushaltungs-Artikel**

== jeder Art ==

um das Dreifache vergrößert!!!

**Auswahl enorm. Preise allerbilligst.**  
Jeder Gegenstand ist übersichtlich ausgestellt.

**Theater in Bant.**

Direction: **H. Scherbarth.**

**Stabliement Friedrichshof.**  
Freitag den 17. Oktober:  
Novität! **Der tolle Hofjunker!** Novität!

Schwank in 3 Akten von G. v. Moser.  
Aufführung 7 1/2, Anfang präz. 8 Uhr.

**Preise der Plätze:**  
A. u. B. Platz 1,25 M., Boxenre 80 Pf.,  
Gallerie 50 Pf. Billets im Vorverkauf  
bis Abends 7 Uhr: A. u. B. Platz 1,00,  
Boxenre 70 Pf., Gallerie 40 Pf. sind  
zu haben bei den Herren **Willmann,**  
**Friedrichshof, Hans Meyer,** Cigarren-  
Geschäft, gegenüber dem Kaufhaus.

**Arbeiter-Turnverein "Phönix"**  
Sonnabend, 18. Oktober:  
**Gemüthliches Beisammensein**  
mit Damen im Vereinslokal.  
**Der Vorstand.**

**Lindenhof, Vareel.**  
Am Freitag, als am Erntefest:  
**Ball**  
wogu freundlich einladet  
**H. Leuschner.**  
**Börsenstrasse 29**  
e öffne ich mit dem heutigen Tage die  
Geschäft in

**Lederauschnitt und**  
**Schuhmacher-Artikeln.**  
Mitglieder des **Sauter Konsum-**  
**Vereins** erhalten **Kabatmarken.**  
Nichtmitglieder entsprechenden Rabatt.  
Sozialungslokal  
**B. Lüdelfs.**  
Frei. möbl. Zimmer zu verm.  
Lombard, Schulstr. 23, p. r.

**Hebammen-Unterstützungs-Verein**  
von Willelmshaven und Umgegend.

\* \* **Einladung** \* \*

zu dem am Sonnabend den 18. Oktober 1902  
im Parkhause stattfindenden

**8. Stiftungsfest**

bestehend in  
**Konzert, Theater und Ball.**  
— Anfang 8.30 Uhr. —  
Freunde und Gönner laden wir hierdurch  
freundlichst ein.  
**Der Vorstand.**

**Nachruf!**  
Am Dienstag den 14. Oktober  
Bormittags hat nach langem  
Leiden unser langjähriges Kassen-  
mitglied, der Schneidermeister  
**Gottfried Meyer**  
Willelmshaven  
im Alter von 59 Jahren.  
Seine letzten Augenblicke  
Bant, den 15. Oktober 1902.  
**Die Ortsverwaltung der**  
**Schneiderkrankenkasse.**  
Die Beerdigung findet Freitag  
Nachmittag um 3 Uhr vom **Trauer-**  
**haus, Nonnenstr. 15,** aus statt.

**Dankagung.**  
Für die allseitige herzliche Theilnahme  
bei dem Hinscheiden sowie für die vielen  
Kranke spenden lassen auf diesem Wege  
höflichsten Dank  
**H. Görnig und Frau.**  
Hierzu ein 2. Blatt.

Konsumvereins-Kassier: R. H. Jacob in Bant. Verlag von Paul Engel in Bant. Druck von Paul Engel u. Co. in Bant.



Schwabing, Unterbühlern. Bei allen Tadeln und...
Wag von Charnauden (Herr) über die...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Partei-Veränderungen.

Aufgehoben Beschlagene. Unser Partei-...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Sozialdemokratische Reden im Gefängnis.

Am Montag im Gefängnis: Franz Käpfer im...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Soziales.

Das Gintz Kind ist das Andere gewesen. In...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am alte Schuld.

Wann von Heinrich Ostmann. (Schuldig verurteilt)...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

ungünstige Geschäftsfrage im Robbengraben...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Aus Stadt und Land.

Delmenhorst, 16. Oktober. Ein...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Nordensham, 16. Oktober.

Die verabschiedete Generalversammlung...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Nordensham, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

person) Wohlmännern mit 47 Stimmen...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Am Montag, 16. Oktober.

Am Montag, 16. Oktober. In der...
Wag Trimbora (Herr): Der Adel meint, die...

Walden. Er ist als Bräutigam verheiratet worden. Er hatte als Braut eine hübsche, blonde, 22-jährige, mit einem kleinen Bräutigam in der Begleitung, der ihm ein solches schönes Brautkleid schenkte, in Zahlung, ohne seinen Dienst anzunehmen.

Hünzburg, 16. Oktober.

Nein „grober Unfug“. Die Befand, werden sie immer mit mehreren Profanen demselben Schimpfen zu ihrem Leidwesen entgegen zu sehen. Die Beweise hatten die Beweise eingeleitet gegen das Schimpfen. Infolge der Ereignisse des Monats die Angelegenheit vor der Entscheidung des höchsten Landgerichts zur erneuten Verhandlung, die damit einher, das sämtliche Angelegenheiten freigegeben und die Kosten des Verfahrens der Staatskasse auferlegt werden.

Hünzburg, 15. Oktober.

Die Antikemuseen haben in einer Versammlung beschlossen, den künftigen Württembergischen Staat aus dem Reich zu ziehen. Die Antikemuseen haben beschlossen, die künftigen Württembergischen Staat aus dem Reich zu ziehen. Die Antikemuseen haben beschlossen, die künftigen Württembergischen Staat aus dem Reich zu ziehen.

Kunst, Wissenschaft und Technik.

Die süddeutsche Südpolarstation, die im Südamerika 1882 bis 1883 auf Süd-Georgien errichtet wurde, ist im April dieses Jahres von der „Antarctic“, dem Schiff der norwegischen Südpolar Expedition, besucht worden. Bekanntlich wurden vor 20 Jahren die Pole der Erde mit Beobachtungs Stationen umgeben, die vor allem die magnetischen Beschaffenheiten erforschen sollten. Während am Nordpol 18 solcher Stationen vorhanden waren, gab es auf der südlichen Halbkugel nur zwei, eine französische und die deutsche auf Süd-Georgien. Der Geh. Admiralitätsrat v. Kummer hatte den Wunsch ausgesprochen, der damaligen Station möge ein Besuch abgestattet werden. Der genaue Bericht über den Zustand, in welchem die Antarectide die Station angetroffen, ist ihm übergeben gegangen. Das Wohnhaus bestand sich in verhältnismäßig gutem Zustand, so daß es leicht zu betreten und bewohnbar gemacht werden könnte; die Observatorien dagegen sind fast vollständig durch die Gewalt der Stürme zerstört worden. Auch die Original- und Minimal-Thermometer, die auf dem Berge Frostfuss vor 20 Jahr n. aufgestellt und zurück gelassen worden waren, fand man leider zerbrochen; wahrscheinlich sind auch die fremdlichen Winde zum Opfer gefallen.

Hermsdorf.

Das katholische Ordenswesen. In der „Messias“, Monatschrift für Kulturgeschichte, Religion und Kunst, herausgegeben von Dr.

Joseph Müller, werden über das katholische Ordenswesen folgende Mitteilungen gemacht: Frankreich allein hat 16000 Priester in der Welt, überhaupt 1663 Kongregationen, worunter 152 verschiedene Mönchsorden und nicht weniger als 1511 Nonnenorden. Dafür bestehen 3261 Niederlassungen männlicher Orden mit über 30000 Mönchen und 16298 weibliche Klöster mit fast 200000 Religiösen. Dazu kommen 55000 Weltpriester. In dem 18. Mill. Einwohner zählenden Spanien leben 150 000 geistliche Personen, davon 100 000 Klosterbewohner, in Belgien 40000 Mönche und Nonnen in 2230 Niederlassungen. In Holland, wo die Prozentzahl der Katholiken in zehn Jahren von 40 auf 33 1/2 zurückgegangen, sind 11000 Weltgeistliche, 16000 Religiösen bei 1 600 000 Katholiken, also 2 Prozent Geistliche. Die Orden haben sich in einem halben Jahrhundert vervielfacht. Österreich hat im Jahre 1895 488 Männerorden mit 8530 Mitgliedern und 647 Frauenorden mit 15616 Nonnen gehabt. Zur Zeit hat 1605 Mönche und 3370 Nonnen. Weiter überhaupt zählt das kleine Österreich 3269. Priester mit seinen 5000 Einwohnern hat nicht weniger als fünf Klöster! In Deutschland befinden 1899 2873 Ordenshäuser mit rund 40 000 Personen. In Bayern waren 1900 97 männliche und 1076 weibliche Niederlassungen mit 1827 resp. 10 305 Priestern. 1848 traf in Religionen auf 4497 Einwohner, 1873 auf 791, 1900 auf 485, beim weiblichen Geschlecht sogar auf 230. Die Ordensgeistlichen sind in den letzten fünfzig Jahren über neun mal weniger vermehrt als die Bevölkerung, die der weiblichen Hälfte noch weit mehr. Die Mehrzahl der Orden ist mit dem progressiven Rückgang der Katholiken in hoher Beziehung und ist eine Hauptstütze des Rückgangs. Italien haben wir dabei ganz außer Betracht gelassen. Rom allein hat 361 Klöster. Alle diese Ordensinstitute haben Schatzkammern, die aus den Tüchern ihrer arbeitenden Konfessionsgenossen erhalten werden.

Rückgang der Mönche. Aus Kapstadt wird unterm 10. Oktober 1902 über London gemeldet: In den letzten Tagen sind hier Entschlüssen mit Bezug auf den in Südafrika seit einiger Zeit in voller Blüte stehenden Mädchenhandel gemacht worden, und zwar ist es Tatsache, daß besonders seit dem Ausbruch des Burenkrieges und der durch denselben in Kapstadt bedingten Verworrnen und gestörten Zubehöre umhüllige Mädchen und Frauen von Großbritannien und dem übrigen Europa nach hier „exportiert“ worden sind. Dies geschieht meist durch Agenten, die ein richtiges Sympbilat handeln, das sich aus verschiedenen berichtigten und nur schwer laßbaren Indizien zusammen

setzt und dieses verbrecherische Gewerbe sozusagen monopolisiert hat. Gewöhnlich werden großartige Anzeigen in europäischen Württern losgeschleudert, in denen junge Mädchen für gute Stellen in Südafrika mit günstigen Bedingungen gesucht werden, worauf dann zahllose Opfer ins Garn gehen, Dandgeb und Reisepfeife erhalten, um dann hier in Kapstadt oder im Binnenlande nur zu bald zu entkommen, daß sie sich in namenlose Gefahr begeben haben, der nur die allermeisten zu entweichen vermögen. Besonders in Großbritannien und Island soll die Zahl der Agenten für diesen Handel sehr groß sein, aber auch ehrsche und gewissenhafte Agenturen für Gouvernanten, Dienstholen usw. in England und auf dem Kontinent leisten unwissenschaftlich den Sklavenhändlern Vorschub, indem sie auf Anträgen von Kapstadt und Johannesburg Frauen und Mädchen nach drüben senden in der Ueberzeugung, daß es sich um reale, rechtliche Engagement für Stellen in Familien, Schulen, Lazareten usw. handelt.

Zu dem haarsträubenden Korruptionsbilde, als das sich die Willküren Unterschlagungen bei der scheidlichen kirchlichen Vermögens-Vorfälle darstellt, heftet die „Post, Sig.“ noch die nachstehenden ungeheuer bezeichnenden Beiträge: Es ist klar, daß eine Reihe von Beamten das städtische Gehalt der Konfession Drogd konnte und nur schwach, weil auch ihnen Gelegenheit geboten wurde, sich zu bereichern. Alle Beamten besaßen luxuriöse Wohnhäuser in der Umgebung von Prag. Im Schreibische des Direktors Rohont fand man in einer alten Zigarrendose 3200 Kronen, die von der letzten Generalversammlung für wohltätige, gemeinliche Zwecke gewidmet wurden. Eine Reihe von Provinzialparlaments ist stark in Rittelschicht gezogen. Der Erzbischof von Prag und sämtliche böhmischen Bischöfe sind Mitglieder der Genossenschaft und hatten unbeschränkt. Der Kontur wird daher abgemindert werden. Günstliche verheißene Beamten besaßen Bienen, Equipagen, Pferde, Wallreisen, bei zusammen 15 975 Kronen Gehalt Konio laut Bilanz. „Korobny Bistvy“ erzählen, daß laut polizeilicher Anzeige ein Mädchen, das in die Spartasse kam, ins Beratungszimmer gelockt und dort vergewaltigt worden sei. Die verheißene Wirtschaftlerin Bator Drosch erklärt, die vorgeführten 38 000 Kronen seien vom Lohn etpart. Konfession Drogd erhielt eine besondere möblierte Stelle in der Polizeidirektion und segnete dafür die diensthabenden Beamten!

Mieber Einer! Der Rastler Schindler der Bistale der niederrheinischen Landes-, Erbkens- und Rentenversicherungsanstalt in Jendebrod ist wegen Unterschlagungen verhaftet worden.

Wüste der Arbeit. In Borsbeim stelen in Folge der Vertreibung acht Arbeiter in die Wüste. Drei wurden schwer, zwei leicht verletzt. — In Folge des Zusammenbruchs eines Gebäudes in Versailles sechs Arbeiter in die Tiefe. Zwei wurden getötet, die anderen verletzt.

Litterarisches.

Von der „Neuen Zeit“ (Christlich, Dieg Berlin) ist in dem 2. Heft des 71. Jahrgangs erschienen. Die Gabeln haben sich wieder. Die Gabeln haben sich wieder. Die Gabeln haben sich wieder. Die Gabeln haben sich wieder. Die Gabeln haben sich wieder.

Der „Post, Sig.“ polizeilich-juristische Anzeiger Nr. 31 ist in jeder Nummer Besondere Anzeigen enthält und kostet pro Nr. 10 Pf. In Belgien durch 4 Pf. Buchhandlungen.

Winter-Fahrplan

Table with winter travel schedules between Wilhelmshaven and Emden/Leer. Includes dates from October 1902 to March 1903 and prices for different classes.

Omnibus-Verbindung

Table with omnibus connections between Wilhelmshaven and Nordenham. Includes dates and prices.

Winter-Fahrplan

Table with winter travel schedules for the steamships between Nordenham and Emden/Leer. Includes dates from October 1902 to April 1903 and prices.

Wulfs Betten sind die besten!!!

Bekanntmachung. Die Erhebung der Schulmengen für die Schuljahre 1902 und 1903. Am Sonntag den 18. Oktober 1902, abends 8 Uhr im Saale des Herrn A. Scholz zu Heppens: Öffentliche Bürger-Versammlung.

Advertisement for Wulf's Cigarettes. Text: 'Wollen Sie etwas Feines rauchen, so empfehle ich Ihnen meine Spezialmarken'. Includes images of three cigarette packs: 'Werst-Cigarre Nr. 3', 'La Fabrica Nr. 7', and 'Diseno Nr. 12'. Price: 1000 Stüd 48 Mt., 100 Stüd 4,80 Mt.

Bekanntmachung. Am Sonntag den 18. Oktober d. J., Abends 8 1/2 Uhr im Saale des Herrn A. Scholz zu Heppens: Öffentliche Bürger-Versammlung. Tagesordnung: Bericht der gewählten Kommission der beiden Bürgervereine, Bekannmachung der vorgeschlagenen Kandidaten zum Schulausschuss und endgültige Beschlußfassung über dieselben. Die Kommission.

Verpachtung. Sande. Frau Diertz in Barel will die in Panderfahrleie, an der neuen Gasse, belegene als das Wohnhaus nebst Garten, mit Antritt auf den 1. Mai 1903 durch den Unterzeichneten auf ein oder mehrere Jahre verpachten lassen. Bestoffen erbitte bis zum 20. Oktober 1902. J. S. Gädelen, Auktionator. Zu vermieten. Am 1. November oder später schöne dreizehnjährige zweite Etagewohnung. Wegner Weg 8, Hart.

Arbeiter-Unterstützungs-Verein von Rüstersiel und Umgegend. Einladung zu dem am Sonntag den 19. Oktober im Lokale des Herrn Wiggers-Rüstersiel stattfindenden 7. Stiftungs-Fest. Anfang Abends 6 Uhr. Zutritt frei. Tanzschleife f. Mtgl. 50 Pf., Fremde 1 Mt. Hierzu ladet freundlich ein Das Komitee. Druckfachen aller Art. Buchdruckerei von Paul Hug & Co., Bante.

Landesbibliothek Oldenburg



# Theater-Variété Adler

Neue Wilhelmsh. Straße 4.

Erstes Spezialitäten-Theater am Plage. Jeden Abend große Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr. Sonn- und Feiertags zwei Vorstellungen. Jeden 1. und 16. neues Programm. Die Direktion.

Empfang mehrere Ladungen  
sehr schöner, blaßrother Daberscher  
und weißer magnum bonum-  
**Winterkartoffeln**  
100 Pfd. 2,40 Mk. frei Haus.  
**J. D. Wulff,**  
Alte Straße 2.

**! Husten leidender !**  
probieren die krankenstillenden und  
wohlgeschmeckenden  
**Kaisers**  
Brust-Caramellen

2740 not. begl. Zeugn. bewiesen, wie  
bedeutsam u. von sicherem Erfolg  
sich bei **Husten, Heiser-  
heit, Katarrh und Verschleimung**  
sind. Dafür Angebotenes mehr zum  
Wohlf. 25 Pf. Niederlage bei:  
**Rich. Lehmann, Pöhlke in Bant.**  
**J. A. Daniels in Bant.**

Schonen Sie Ihr



mit **Schwardts** feinsten **Kathenower**  
**Krystallglas-Brillen.**  
Stets großes Lager in **Brillen** und  
**Klemmern** in Gold, Double, Nickel,  
Stahl und Horn.

**Barometer, Thermometer, Lupen**  
usw. stets in großer Auswahl.

**Chr. Schwardt**  
Uhrmacher und Optiker,  
**Marktstraße 22.**

**Neue Welt-Kalender**  
sind wieder eingetroffen und empfehle  
dieselben zum Preise von 40 Pf.

**G. Buddenbergs Buchhandlung**  
und **Buchbinderei.**  
Thullenstraße 18, Eck **Milchstraße.**  
beim **Feierbühnenhof.**

**Für Zahuleidende**  
bin ich an **Wochentagen** Nachm.  
von 1-8 Uhr, an **Sonntagen**  
v. 8-9<sup>1/2</sup> Uhr **Vormittags** und  
v. 2-4 Uhr **Nachm.** zu sprechen.  
**A. Brudenberg,**  
**Marktstraße 30.**

**Das Pfand- u. Leih-Geschäft**  
von  
**J. H. Paulsen**  
**Grenzstraße 23**  
empfiehlt sich zur Annahme von **Habsein-  
heiten, Uhren, Gold- und Silberfachen,  
Geräten und Damen-Garderoben,** sowie  
sonstigen **Gegenständen** aller Art.

**Loose** zur **Deftich-Zählung.** (Wiel-  
deutschem) **Staatslotterie** zu  
haben bei **Friedr. Paul,**  
**Kantl. kongl. Lotterio-Kollektor, Ton-  
del, Müllerstraße 31.**

**Feine weiße u. schwarze Wolle**  
hat preiswert zu verkaufen.  
**B. Cohn, Heberwarben.**

## S. Schmilowik, Neue Straße.

Das Neueste der Saison in

# Kleiderstoffen!!

Somepun, Sibeline, Satin, Symalata, glatt und gemustert, 1,65, 1,95,  
2,50 bis 3,50 Mark.

## Praktische Kleiderstoffe

für Haus und Straße, in Tuch, Roden, Cheviot, Noppen etc.,  
unübertroffene Auswahl . . . . . 60, 75, 90 Pf., 1,25 Mark.

Ein Versuch genügt, um Jeden zu überzeugen,  
daß man in dem neueröffneten

Spezial-Geschäft für elegante Herren- und Knaben-Konfektion von  
**Adolf Schaul**  
Neue Wilhelmshavener Straße 56

bei besten Qualitäten und größter Auswahl  
am billigsten kauft.

## Oldenburgische Landesbank

Zentrale Wilhelmshaven, Roonstraße 78.

Für Einlagen mit halbjähriger Kündigung  
vergüten wir:

1/2 Prozent unter dem jeweiligen Reichsbankdiskontsatz,  
mindestens 2 1/2 Proz., höchstens 4 Prozent,

**z. Z. also 3 1/2 Proz.**

## Schönes Tafelobst.

Mit einer Ladung **Aepfel** eingetroffen im Gasthof „Zur  
Börse“, Bant am Markt u. empfehle dieselben zu billigen Preisen.  
**Böckmann.**

## Achtung Holzarbeiter!

Die Sperrung über die Wirtschaft von  
**J. Schrems, Tonndel, Seeluststr.,**  
ist aufgehoben, da derselbe bewilligt  
hat. Die **Kohnkommission** der  
Holzarbeiter.

## Achtung Zimmerer!

Freitag den 17. Oktbr.,  
Abends 8 1/2 Uhr:  
**Platzdeputierten Versammlung**  
bei **Joh. Paake, Grenzstr.**  
Da eine Statistik aufgenommen werden  
soll, ist es unbedingt notwendig, daß  
jeder Platz in dieser Sitzung vertreten ist.  
**Der Vorstand.**

**Freiw. Feuerwehr Bant.**  
Freitag, 17. Oktbr.,  
Abends 8 Uhr:



**Übung i. v. A.**  
**Das Kommando.**

## Oldenburger Konsum-Berein.

c. S. m. S. S.  
Die verehrlichen Mitglieder  
werden dringend ersucht, monat-  
lich die kleinen Marken gegen  
große in den verschiedenen  
Verkaufsstellen umzutauschen.  
**Der Vorstand.**

## Mein Bureau

Neue Wilh. Straße 71  
(beim **Klempnermeister J. Müller**)  
ist täglich geöffnet. Jeden Sonntag  
Vormittag und Donnerstag Nachmittag  
bin ich persönlich anwesend.  
**Rechtsanwalt Carstens**  
aus Oldenburg.

## Gastwirtschaft Marienhof.

Bringe einem geehrten Gönner  
wie answärtigen Publikum, auch  
meinen weichen Freunden und  
Gönnern meine **Gastwirtschaft**  
Sollitäten, verbunden mit freund-  
lichen Fremden- und geräumigen  
Stubzimmer in empf. Ein-richtung.  
**Arn. Carstens**  
Bant, 86 Grenzstraße 86.

## Lotterie.

**Loose** zur ersten Klasse der ersten  
Königl. Thüringischen Staats-Lotterie,  
Zahlung am 5. und 6. Novbr., Wert  
3,50 Mk. für ein Anteil, empfiehlt

**Georg Buddenberg**  
Buchhandlung und Buchbinderei  
**Thullenstraße 18, Ecke Milchstraße.**

Durch den Betrag Ihrer **Loose**  
aus meinem Geschäft erheben  
Sie sämtliche **Nebenkosten.**  
Am billigsten kaufen Sie  
**gute haltbare**

## Sohlen

sowie guten **Sohlleaderabfall** in  
der Lederhandlung von  
**B. F. Schmidt, Marktstraße 33**  
und in meiner **Verkaufsstelle**  
**L. Bruns, Berl. Güterstr. 33.**

# Kaisers Kaffee-Geschäft Wilhelmshaven

Marktstrasse 26. Bismarckstrasse 10.

Zusammengestellte Postpakete in Kaffee, Thee, Cacao, Chocolate sind direkt von unseren Fabriken **Viersen, Heilbronn, Breslau, Berlin**, franko gegen Nachnahme zu beziehen. — Man verlange **Preisliste** und **Gratisproben** von der **Zentrale Viersen.** **Eigene Chocolate-Fabrik.**  
Verantwortlicher Redakteur: R. S. Jacco in Bant. Verlag von Paul Jugu in Bant. Druck von Paul Jugu u. Co. in Bant.